



J. Lindauersche Buchhdlg.

(Schöpping)

in München.

— Verlags-Abteilung. —

Zur Lagerergänzung bringen wir nachstehende Artikel in empfehlende Erinnerung:

Peter Auinger, | A so san mir!
Gedichte in oberbaye- | Es feit si nix!
rischer Mundart | Mir san g'stellt!
Illustriert von Münchener |
Künstlern.

Preis des Bandes elegant gebunden je
M 3.50 ord., M 2.65 no. u. 7/6 ge-
mischt für M 16.65.

A. Dreyer, Bergmoal'n und Spötterln.

Gedichte in oberbayerischer Mundart
Illustriert von Münchener Künstlern.

Gebunden M 1.80 ord., M 1.35 no. u.
7/6 für M 8.70.

Joseph Mitterer,

G'spassige G'schicht'n.

Gedichte in bayerischer und tyroler
Mundart.

2. vermehrte Auflage.

Mit Illustrationen von C. S. Luber und
Ad. Johnsen.

Gebunden M 2.— ord., M 1.50 no. u.
7/6 für M 9.60.

A. Dessauer, Jochwind.

Ernste und launige Erzählungen aus
luft'ger Höhe.

Mit Buchschmuck von E. O. Engel,
Kreyssig u. A.

Gebunden M 1.80 ord., M 1.35 no. u.
7/6 für M 8.55.

Diese flott und frisch und mit prickelndem
Humor geschriebenen „Bergluft-Erzählungen“
bitten wir nie am Lager fehlen zu lassen.
Jeder Bergfreund ist Käufer!

Wir bitten auf beiliegendem Bestellzettel
zu verlangen!

München, im Oktober 1902.

J. Lindauersche Buchhandlung

(Schöpping)

Verlags-Abteilung.

Pariser Postkarten:

Bromsilberkarten, Künstlerkarten, Genre-
und komische Karten etc. etc. liefert der
unterzeichnete Verlag zu billigen Preisen.
Auf Verlangen werden Auswahlendungen
gemacht, und nicht Gewünschtes kann inner-
halb 8 Tage retourniert werden. Zahlung
per Barfaktur oder nach Uebereinkunft.

F. Krüger

in Paris, 16 rue Grange-Batelière.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.

Wiener Verlag, Wien.

Ⓩ Soeben gelangten zur Ausgabe:

Widmungen.

Am 30. September feierte Ferdinand von Saar, der berühmte österreichische Dichter, seinen 70. Geburtstag. Die Theater veranstalteten Aufführungen Saarscher Stücke, und allerorten wurde dieses Fest würdig und mit besonderen Ehrungen für den Dichter begangen. Auch die Wiener Schriftsteller vereinigten sich, um dem Dichter litterarische Ehrengaben darzubringen, und boten ihm dieses Buch **Widmungen**.

Niemand Geringerer als **Marie von Ebner-Eschenbach** hat die Vorrede dafür geschrieben und giebt darin in ihrer gewinnenden und gütigen Art sehr intime persönliche Erinnerungen an Ferdinand von Saar. **Hugo von Hofmannsthal** ist mit einem sehr schönen Versspiel, **Arthur Schnitzler** mit einem besonders interessanten dramatischen Beitrag vertreten, der nicht verfehlen wird, in weiten Kreisen berechtigtes Aufsehen zu erregen. Ferner enthält das Buch u. a. Beiträge von:

Franz Adamus
Peter Altenberg
Raoul Auernheimer
Hermann Bahr
Vinzenz Chiavacci
J. J. David
Rudolf Hawel

Theodor Herzl
Max Kalbeck
Philipp Langmann
Rudolf Lothar
Emil Marriot
Felix Salten
Karl Schönherr.

Die Herausgabe wurde von Richard Specht, der Buchschmuck von dem bekannten Wiener Maler Prof. A. F. Seligmann besorgt.

So bietet dieses reichhaltige und interessante Buch, auf dessen äussere Ausstattung der Verlag auch ganz besondere Sorgfalt verwendet hat, einen glänzenden Ueberblick über das Schaffen Wiener Schriftsteller um 1900.

Es wird daher nicht nur allen Freunden und Verehrern Ferdinand von Saars eine willkommene Festgabe sein, sondern auch als bisher einzige und denkbar vollständigste Anthologie Wiener Schriftsteller allgemeines Aufsehen erregen und einen dauernden Platz in jeder Bibliothek einnehmen.

Wir sind überzeugt, dass aus diesen Gründen mit den „Widmungen“ leicht ein grosser Absatz zu erzielen ist, um so mehr, als sämtliche Zeitungen Deutschlands und Oesterreichs Saars 70. Geburtstag zum Anlasse ausführlicher Würdigungen nehmen und im Zusammenhange damit auch unser Buch in überaus lobender und anerkennender Weise besprochen haben.

Der Preis des vornehm ausgestatteten, 18 Bogen starken Werkes beträgt in Segeltuch gebunden 5 M ord.

Ausserdem haben wir 50 Exemplare auf sehr feinem Papier und mit besonders schönem Einband herstellen lassen und berechnen wir dieselben mit 10 M ord.

Unsere Lieferungsbedingungen sind bei Vorausbestellungen:

bar 2 Probeexemplare (falls auf beiliegendem Verlangzettel bestellt)
mit 40%;

bar mit 33 1/3 % und 7/6;

à cond. mit 25%.

Nach dem 1. November liefern wir nur mit 33 1/3 % und 9/8.

A cond. können wir nur bei gleichzeitiger Barbestellung und in beschränkter Anzahl liefern.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wiener Verlag.

Wien I., Franzensring 16.